

KI-Multisensor-Cubes von Spleenlab revolutionieren den Drohnenmarkt

Kompakte Sensorik mit Künstlicher Intelligenz schafft völlig neue Anwendungsmöglichkeiten.

- Intelligente Sensorik, und sichere Künstliche Intelligenz aus einer Hand
- Unbegrenzte Einsatzmöglichkeiten für alle Arten von Fluggeräten und Fahrzeugen
- Automatisierte Mobilität und ultraschnelle 3D Kartierung durch Echtzeitdatenauswertung
- Maßgeschneiderte Integration, einfache Handhabung, schnelle Ergebnisse

Saalburg-Ebersdorf. Sichere automatisierte Flüge außerhalb der Sicht, ohne GPS oder Inspektionsflüge und 3D Kartierungen in Echtzeit, sind mit dem VISIONAIRY CUBE^{max} und VISIONAIRY CUBE^{smart} von Spleenlab jetzt möglich. Diese beiden revolutionären Produkte verbinden erstmals verschiedene Sensoren mit Künstlicher Intelligenz. Das Besondere daran, sie sind kompakt, leicht und können in bestehende Hardwaresysteme integriert werden, egal ob Fluggerät, Auto oder Boot. Den Anwendungsmöglichkeiten sind keine Grenzen gesetzt.

Smarte Sensoren für sichere Einsätze

Automatisierung und Künstliche Intelligenz sind die zukünftigen Schlüsselbegriffe für den wirtschaftlichen Erfolg vieler Unternehmen in Deutschland und Europa. Dabei spielen gerade Drohnen eine entscheidende Rolle. Sei es bei der Überwachung von Infrastrukturprojekten, dem Zustand der Ernte und Wälder, dem Güter- und Personentransport oder bei der Koordinierung von Einsatzkräften. All diese Aufgaben benötigen ein hohes Maß an schneller, präziser Datenauswertung und sicheren Assistenz- und Automatisierungsfunktionen. Gerade bei Flügen außerhalb der Sicht und kritischen Situationen die eine schnelle Entscheidungen erfordern. Diesen Anforderungen wird Spleenlab mit seinen beiden einzigartigen Multisensor-Produkten **VISIONAIRY CUBE^{max}** und **VISIONAIRY CUBE^{smart}** in Verbindung mit hocheffizienten KI-Anwendungen gerecht und revolutioniert damit ein sich dynamisch entwickelnden Markt.

VISIONAIRY CUBE^{max} – Sichere Künstliche Intelligenz bei Flügen auch außerhalb der Sicht

Verschiedene Sensoren haben unterschiedliche Stärken. Zusammen bringen Sie jedoch ein Höchstmaß an Sicherheit für die automatisierte Mobilität. Aus diesem Grund vereint der **VISIONAIRY CUBE^{max}** erstmals Laserscanner, Radar und Kamera in einem Produkt und das bei einem Gewicht von weniger als 1.5kg. Durch den ebenfalls integrierten KI-Computer und fortschrittlichste KI-Software, werden so erstmals sichere automatisierte Flüge auch ohne durchgängiges GPS-Signal oder Kontakt zu einer Bodenstation. „Das Zusammenspiel aus Sensorik und KI ermöglicht es Drohnenherstellern und -nutzern Langstreckenflüge zusätzlich abzusichern. Neben der automatisierte Kollisionsvermeidung oder Notfalllandungen können die Sensordaten zusätzlich in Echtzeit auf dem Fluggerät ausgewertet werden.“ so Dr. Stefan Milz, Co-Founder und Head of Research & Development bei Spleenlab. Der **VISIONAIRY^{max}** ist dabei nicht auf den Einsatz bei Drohnen begrenzt, sondern kann für jede Art von Fahrzeug genutzt und zugeschnitten werden, egal ob Hubschrauber, Boot oder Bodenroboter. Er ist bei der kundenspezifischen Entwicklung in Form, Größe und Zusammensetzung variabel auf jeden Einsatzzweck anpassbar.

VISIONAIRY CUBEsmart – 3D Kartografierung in Echtzeit auf dem Fluggerät

Mit einem Laserscanner und einer Frontkamera ist der **VISIONAIRY CUBEsmart** nicht minder leistungsstark, wie sein „großer“ Bruder. Der kompakte Aufbau und seine 0.5kg Gewicht sind optimiert für den Einsatz von Inspektions- und Wartungs- und Einsatzdrohnen. Durch den integrierten KI Computer können die eingeflogenen Daten erstmals in Echtzeit auf dem Vehikel ausgewertet werden. Das gibt Anwendern nicht nur eine hohe Flexibilität, sondern unzählige neue Einsatzmöglichkeiten. Denn die zentimeter- genauen 3D Karten ermöglichen ein hochdetailliertes und interpretiertes Lagebild, das Nutzern bereits mit der Landung des Fluggeräts zur Verfügung steht. Inspektionen und Überwachung durch die Echtzeitdatenauswertung machen den **VISIONAIRY CUBEsmart** so zum idealen Einsatzhelfer für Industrie, Archäologie, Land- und Forstwirtschaft, Einsatzkräfte, Infrastrukturprojekte und weit darüber hinaus. *„Mit diesem handlichen und einfach zu installierenden Sensor-Cube haben wir ein einzigartiges Produkt geschaffen, das die Vorteile von Künstlicher Intelligenz erstmals in die Luft bringt.“* so Florian Ölsner, Lead Software Engineer von Spleenlab. *„Wir freuen uns, unseren Kunden eine fertige Lösung an die Hand geben zu können, die auch die schwierigsten Herausforderungen unserer Kunden schnell und präzise lösen kann.“* ergänzt Marian Seeliger, Global Sales Manager bei Spleenlab.

Pressekontakt

Spleenlab GmbH

Sebastian Süß

Managing Director | Marketing & Communications

P: +49 (0)176 211 30 295

M: sebastian.suess@spleenlab.ai

W: spleenlab.ai

Über Spleenlab

Spleenlab ist ein 2018 gegründetes hochspezialisiertes KI-Software-Unternehmen mit dem Ziel sichere KI-Anwendungen für die Echtzeit-Automatisierung von Drohnen, Air-Taxis und Self-Driving Cars zu entwickeln. Darüber hinaus bieten die von Spleenlab entwickelten Technologien und Produkte Anwendern unterschiedliche Möglichkeiten zur KI basierten 3D Kartierung, Inspektion oder Überwachung in Echtzeit auf dem Vehikel. Die Mitglieder des stetig wachsenden Teams bringen dabei ihre langjährige Erfahrung als leitende KI-Ingenieure, Geschäftsführer und Marketingexperten in das Unternehmen mit Sitz in Saalburg-Ebersdorf ein.

Spleenlab GmbH

Hauptstraße 18

07929 Saalburg-Ebersdorf

Germany